

14. 07.2010

Postulat

der Fraktionen GRÜNE, AL, FDP, GLP

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie bei der Realisierung der Quartieranbindung Ost zum Bahnhof Oerlikon der Zugang von Seiten Andreasstrasse mittels einer deutlichen Aufweitung des Zuganges zur Personenunterführung Ost der SBB optimiert werden kann.

Begründung

In der Kommissionsberatung wurde eine bauliche Variante präsentiert, bei welcher sich der Zugang von der Andreasstrasse zur Personenunterführung Ost der SBB von zwölf auf vier Meter verringert, wobei im engsten Teil möglicherweise auch noch ein Treppenaufgang aufs Perron zu einer weiteren Behinderung führen wird. Ein solcher Zugang ist insbesondere angesichts der zu erwartenden hohen Fussgängerfrequenz viel zu eng.

In der weiteren Detaillierung des Projekts soll deshalb unter Beachtung der Kostenseite nach Lösungen gesucht werden, um einen angemessenen Fussgänger-Zugang auch von Seiten Andreasstrasse zu schaffen.

Behandlung gleichzeitig mit W498 Quartieranbindung Oerlikon Ost







